

Tolle Belohnung für die Strapazen

Heiß war's heuer beim Schüler-Triathlon im Miesbacher Gewerbegebiet Nord. Knapp 500 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an der 13. Auflage. Unter allen Teilnehmern wurde am Ende der Veranstaltung ein nagelneues Mountainbike verlost, das die Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee und Karl Hiermeyer vom Schlierseer Radhaus gestiftet hatten. Und es traf den richtigen: Marinus Estner aus Sachsenkam kann das neue Gefährt gut gebrauchen, kommt er doch ohnehin aus einer sehr sportlichen Familie.

Dem TSV Bad Wiessee viele Jahre gedient

Ehre, wem Ehre gebührt: 21 Jahre lang leitete Raimund Plodek die AH-Fußballer des TSV Bad Wiessee, und fast genauso lang richtete er das Tegernseer-Tal-Turnier aus. Deshalb überreichte ihm der Wiesseer Vize-Bürgermeister Kurt Sareiter beim jüngsten Tal-Turnier (wir berichten noch) eine große Flasche Wein und dankte ihm für seine Verdienste. Plodek wollte sein Amt in jüngere Hände geben. Markus Engel und Markus Pelzer werden nun den Job zu zweit übernehmen.

Unsere Stars bleiben weiter mobil

Sie betreiben zwar Wintersport, aber Natalie Geisenberger, Rennrodlerin des RRT Miesbach, und Peter Schlickenrieder, olympischer Sil-

bermedaillen-Gewinner im Langlauf, müssen ihre Form im Sommer wahren. Und hier werden sie beim Training von der Firma Cube unterstützt. Karl Hiermeyer vom Schlierseer Radhaus übergab den beiden Sport-Asen die Mountainbikes, die sie nun ein Jahr lang zur Verfügung haben. Hiermeyer übernimmt auch die Wartung der Bikes.

Sportveranstaltungen halten Toni fit

Unser Landkreis-Sportreferent Toni Engelhard ist topfit: Skifahren, Langlaufen, Tennis, Schwimmen, Radfahren – alles macht er mit Leidenschaft. Und weil er als Sportreferent ja auch einige Veranstaltungen besuchen muss, war Engelhard neulich wieder unterwegs: Mit dem Mountainbike ging es von seiner Heimat in Schliersee zum Kids-Cup auf dem Volksfestplatz in Hausham, dann strampelte er ein, zwei Kilometer weiter zum Bezirksfinale des Merkur-Cup auf der Landkreis-Sportanlage in Hausham, ehe er zum großen Sprung ins Tegernseer Tal ansetzte. In der Mittagshitze radelte er stilecht im „Via-Bavaria-Tyrolensis“-Trikot über den Berg nach Gmund, wo der Tegernseer Tal-Triathlon im vollen Gang war. Toni Engelhard ist halt ein Sportreferent, der den Sport im Blut hat.

Gmunder Kicker werden Fernsehstars

„Zwei Ärzte sind einer zu viel“, diese Serie ist in der deutschen Fernsehlandschaft



Stolz zeigt Marinus Estner sein neues Mountainbike.



Klappe, die Zweite: Die Kicker der SF Gmund übernehmen in dem Fernseh-Mehrteiler „Zwei Ärzte sind einer zuviel“ die Statistenrolle auf dem Fußballplatz in Finsterwald. FOTO: PLETTENBERG

beliebt, keine Frage, spielen doch die Stars Christiane Hörbiger und Elmar Wepper mit. Für einige Filmaufnahmen am Tegernsee benötigte die Neue Deutsche Filmgesellschaft, die die Serie im Auftrag für das ZDF dreht, auch ein paar Fußballspieler und trat deshalb an Rudi Kaulfersch, Abteilungsleiter der SF Gmund-Dürnbach, heran. Schnell waren einige junge, fitte Kicker aus der Ersten Mannschaft zusammengetrommelt, die auf dem Sportplatz in Finsterwald in „Aktschn“ traten. Immer wieder mussten sie Einwürfe machen und Freistöße treten, bis die letzte Klappe fiel. Wann ihr Auftritt gesendet wird, steht allerdings noch in den Sternen.



Der Dank von Kurt Sareiter war Raimund Plodek gewiss.



Immer mobil bleiben Natalie Geisenberger und Peter Schlickenrieder (r.) dank Karl Hiermeyer. FOTO: PLETTENBERG